

Bayerlein verstärkt das VdTÜV-Präsidium

Dr.-Ing. Manfred Bayerlein, Vorstandsvorsitzender TÜV Rheinland AG, ist Mitglied des Präsidiums des Verbandes der TÜV e.V. geworden. Damit sind die drei größten deutschen TÜV-Unternehmen im obersten Entscheidungsgremium des gemeinsamen Verbandes repräsentiert. Gleichzeitig vertritt Dr.-Ing. Manfred Bayerlein den VdTÜV im Vorstand des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI).

Seit dem 1. September 2011 ist Bayerlein Vorstandsvorsitzender der TÜV Rheinland AG. 1959 in Bayreuth geboren, studierte er Werkstoffwissenschaften und Informatik an der Universität Erlangen-Nürnberg. Nach seiner Promotion bekleidete Dr.-Ing. Bayerlein verschiedene Managementpositionen in der ABB Gruppe sowie im In- und Ausland in der Messer Griesheim Gruppe. Daran anschließend wechselte er zur TÜV Süd AG, in der er zuletzt als Mitglied des Vorstandes und Chief Operating Officer unter anderem das weltweite operative Geschäft verantwortete.

Der VdTÜV ist der Branchenverband aller TÜV-Unternehmen. Er vertritt die Interessen seiner Mitglieder in den Entscheidungszentren in Berlin und Brüssel. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Manfred Bayerlein.



Manfred Bayerlein.